

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Aschach e.V. : SV Herschfeld
Freitag, 12.01.2024, 20:00 Uhr

Nöth in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der SV Herschfeld das Spiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) beim TSV Aschach e.V. am Freitagabend mit 9:6 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Freitag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlussspunkt erzielte Mario Neuenfels. Hervorzuheben ist, dass die Heim-, wie auch die Gastmannschaft unter Einsatzes von Ersatzspielern spielte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Einen umkämpften Erfolg feierten Hofstetter / Häfner beim 10:12, 11:9, 7:11, 11:9, 11:8 gegen Bott / Neuenfels, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Einen Zähler für das Team verpassten Reuss / Häfner bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Nöth / Mehr. Schmitt / Voll hatten im Spiel gegen Dziemballa / Römer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Silvan Mehr hatte Hans-Joachim Hofstetter nur im ersten Satz eine Chance. Paul Häfner hatte derweil gegen Manuel Nöth bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Peter Häfner, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Dieter Dziemballa verlor. Stefan Schmitt hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, nachfolgend gegen Helmut Bott beim 11:7, 14:12, 11:8 indes keine Probleme. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ohne Satzgewinn für Benedikt Hahn verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Mario Neuenfels. 2:3 endete danach das Einzel zwischen Dieter Voll und Peter Römer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Manuel Nöth war für Hans-Joachim Hofstetter letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Paul Häfner gewann derweil wiederum sein Spiel gegen Silvan Mehr überzeugend mit 13:11, 11:6, 11:7. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Häfner nun bei 8:7, während Mehr bislang 10 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Peter Häfner war im Einzel gegen Helmut Bott nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Stefan Schmitt war im Einzel gegen Dieter Dziemballa nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Einen Erfolg verpasste Benedikt Hahn wiederum beim 5:11, 9:11, 11:8, 13:15 gegen Peter Römer und er konnte das Match, in das er als favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es auf Basis der TTR-Werte erwarten konnte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach diesem Einzel steht Hahn somit bei 4 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Römer ein 4:3 ausweist. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Mario Neuenfels war für Dieter Voll schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Durch diese Niederlage hat der TSV Aschach e.V. in der Saison nun 4 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 19.01.2024 gegen den SV

Frankenheim bevor. Für den SV Herschfeld steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Frankenheim am 26.01.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 12:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Aschach e.V.

Doppel: Hofstetter / Häfner 1:0, Reuss / Häfner 0:1, Schmitt / Voll 1:0

Einzel: H. Hofstetter 0:2, P. Häfner 1:1, P. Häfner 1:1, S. Schmitt 2:0, B. Hahn 0:2, D. Voll 0:2

SV Herschfeld

Doppel: Nöth / Mehr 1:0, Bott / Neuenfels 0:1, Dziemballa / Römer 0:1

Einzel: M. Nöth 2:0, S. Mehr 1:1, H. Bott 0:2, D. Dziemballa 1:1, P. Römer 2:0, M. Neuenfels 2:0